

Projekt Blau-Weiss

19.1.
– 22.1.
2023

MIZMORIM

Kammermusik Festival

mizmorim.com

Projekt Blau-Weiss

Die 9. Ausgabe des Mizmorim Kammermusik Festival folgt vom 19. bis 22. Januar 2023 den Lebensstationen Theodor Herzls (1860–1904), um musikalische Werke seiner Zeit miteinander in Beziehung zu bringen. Herzl hat dem zionistischen «Projekt Blau-Weiss» – der Bewegung für einen jüdischen Nationalstaat – mit seiner 1896 veröffentlichten Schrift «Der Judenstaat» und dem 1897 erstmals in Basel abgehaltenen Zionistenkongress nicht nur theoretische und praktische Grundlagen gegeben. Der als Schriftsteller und Journalist tätige Jurist sah den Weg zu einem jüdischen Staat auf europäisch-politischen Grundsätzen fundiert und legte dabei grossen Wert auf Kultur – insbesondere auf die Musik.

Der Weg, der schliesslich 1948 zur Gründung des Staates Israel führte, wurde begleitet von einem Soundtrack mit einer grossen stilistischen Vielfalt. Ein sich ständig erweiterndes Repertoire von Liedern stärkte das Zusammengehörigkeitsgefühl der Zionistinnen und Zionisten wie auch der sympathisierenden Gruppierungen. Komponisten wie Joel Engel, Jakob Schönberg, Ernst Toch, Kurt Weill, Stefan Wolpe und viele mehr bezogen sich darauf, indem sie sich von zionistischen Melodien und Literatur inspirieren liessen, sich kritisch damit auseinandersetzten oder in der Tradition der abendländischen Kunstmusik ihre eigene Stimme suchten.

Wichtige, darunter auch vergessene Werke jüdischer und nichtjüdischer Komponisten – von Karl Goldmark, Zoltán Kodály, dem jungen Erich Wolfgang Korngold, aber auch von Claude Debussy und Richard Wagner sowie dem jüdischen Schweizer Komponisten Ernest Bloch, der die zionistische Idee abgelehnt hat, – bilden ein Spannungsfeld zur Utopie und der Realität des Zionismus, das beim Mizmorim Kammermusik Festival nicht ausgeblendet wird. Sowohl die Konzerte als auch die Podiumsgespräche bieten Gelegenheit, darüber nachzudenken.

Symbol für Herzls Projekt wurde die übrigens 1897 erstmals in Basel präsentierte Flagge der zionistischen Bewegung. Ausgehend vom traditionellen Gebetsmantel sowie den blau-weissen Schaufäden wurde eine weisse Fläche mit zwei blauen Streifen und einem blauen Davidsstern kombiniert. Die Fahngestaltung sowie die Verwendung der Farben blau und weiss verweisen auf die Verbindung von religiöser Tradition mit der Moderne im von Herzl vorangetriebenen Projekt Blau-Weiss.

Donnerstag, 19. Januar
Stadtcasino Basel, Hans Huber-Saal

19.30 Uhr | Eröffnungskonzert

Zionistischer Salon

Der zweifache ECHO-Preisträger, Komponist und Pianist *Uri Caine* folgt in einem speziell für das Mizmorim Kammermusik Festival konzipierten Programm seinen jüdischen Wurzeln. Werke von Verdi, Wagner, Johann Strauss, Beno Bloch und anderen, die 1898 während des zweiten Zionistenkongresses in Basel aufgeführt wurden, dienen Caine und seinem Ensemble mit *Hana Gubenko* (Viola), *Ralph Alessi* (Trompete), *Lukas Traxel* (Kontrabass) und *Jim Black* (Schlagzeug) als Ausgangspunkt, um dem zionistischen Geist eine neue Stimme zu verleihen.

Freitag, 20. Januar

Gare du Nord – Bahnhof für neue Musik

12.15 Uhr | Konzert II

Milch und Honig

Tehila Nini Goldstein (Gesang) und *Jascha Nemtsov* (Klavier) interpretieren eine Auswahl von Liedern der frühen Pioniere aus dem sogenannten Postkartenprojekt von Paul Dessau, Darius Milhaud, Ernst Toch, Kurt Weill und Stefan Wolpe (Schweizer Erstaufführung). Das *Gringolts Quartett* spielt ein im Auftrag des Festivals entstandenes Werk von Victor Alexandru Colțea (Uraufführung) sowie das Streichquartett Nr. 3 op. 19 von Alexander von Zemlinsky.

18.30 Uhr | Konzert III

Es gibt da ein Land ...

Das *Mizmorim Festival Ensemble* (u. a. mit dem *Gringolts Quartett* und Studierenden der Nachwuchsförderung) präsentiert die Ouvertüre zu Wagners «Tannhäuser» in einer im Auftrag des Festivals entstandenen Bearbeitung von Kirsten Milenko (Uraufführung). *Tehila Nini Goldstein* (Gesang) und *Jascha Nemtsov* (Klavier) interpretieren Lieder von Joel Engel (Schweizer Erstaufführung), Paul Ben-Haim (Schweizer Erstaufführung) und Yedidyah Admon (Schweizer Erstaufführung). Zudem spielen *Silvia Simionescu* (Viola) und *Daniel Borovitzky* (Klavier) «Yizkor» von Ödön Pártos.

20.30 Uhr | Konzert IV

Lieder der Hoffnung

Tehila Nini Goldstein (Gesang) und *Jascha Nemtsov* (Klavier) interpretieren Lieder von Vladimir Dyck (Schweizer Erstaufführung) und Jakob Schönberg (Schweizer Erstaufführung), das *Gringolts Quartett* präsentiert das im Auftrag des Festivals entstandene Werk von Victor Alexandru Colțea und *Alexander Lonquich* (Klavier) spielt die Klavierstücke «Georginen» von Karl Goldmark (Schweizer Erstaufführung).

Samstag, 21. Januar

Stadtkino Basel | 16.00 Uhr

Mizmorim Cinema

Bilder und Klänge aus Palästina (1911–1935): Historische Film- und Tondokumente aus Palästina illustrieren die zionistische Besiedlung wie auch Begegnungen zwischen verschiedenen Bevölkerungsgruppen. *Erik Petry* (Zentrum für Jüdische Studien) und *Heidy Zimmermann* (Paul Sacher Stiftung) diskutieren über die Ton- und Bildspur der zionistischen Pionierbewegung.

Stadtcasino Basel, Hans Huber-Saal | 19.30 Uhr | Konzert V

From Jewish Life

Ilya Gringolts (Violine), *Nicolas Altstaedt* (Violoncello) und *Alexander Lonquich* (Klavier) spielen das Klaviertrio G-Dur von Claude Debussy sowie das Klaviertrio D-Dur op. 1 von Erich Wolfgang Korngold. Dazwischen erklingen Klavierstücke von Stefan Wolpe (Schweizer Erstaufführung), das Duo op. 7 für Violine und Violoncello von Zoltán Kodály, «From Jewish Life» für Violoncello und Klavier sowie der Satz Nigun aus «Baal Shem» für Violine und Klavier von Ernest Bloch.

Sonntag, 22. Januar

Unternehmen Mitte – Safe | 10.00 & 11.30 Uhr | Konzerte VI & VII

Mizmorim Kids

Eleonora Savini (Violine, Tanz und Gesang) und *Federica Vecchio* (Violoncello, Tanz und Gesang) präsentieren als *Pizz'n'Zip* inszenierte Konzerte für Kinder und Erwachsene in einer zeitgemässen Mischung aus Musik und Theater. Ihre zwar wortlose, aber virtuose Performance voller Ironie und Leichtigkeit besteht aus klassischer wie auch improvisierter Musik, die mit Volksmusik und jüdischen Traditionen vermischt wird.

Tabourettli | 17.00 Uhr | Konzert VIII

Mizmorim Jazz

Das israelische Duo *Chaco-04* mit *Matan Chapnizky* (Saxophon und Keyboard) und *Adam Cohen* (Schlagzeug) erforscht gemeinsam mit *Haggai Cohen-Milo* (Kontrabass) klangliche Gegensätze im Spannungsfeld zwischen Tradition und Moderne, Improvisation und Komposition sowie akustischer und elektronischer Musik – und widerspiegelt dabei Aspekte der europäischen Musikepoche von 1860 bis 1948, die mit Anklängen aus dem modernen Israel verschmolzen werden.

NEU

18.–21. Januar Mizmorim at Hotel Basel

Kostenlose Vorkonzerte und Late-Night-Events im intimen Rahmen der Räumlichkeiten des Hotel Basel – dem neuen Zentrum des Mizmorim Kammermusik Festival, wo man sich vor oder nach den Konzerten in gemütlicher Runde treffen und austauschen kann. Weitere Informationen: mizmorim.com



Uri Caine



Victor Alexandru Colțea



Duo Goldstein-Nemtsov



Pizz'n'Zip

Nicolas Altstaedt



Alexander Lonquich



Gringolts Quartett



Munich Tetra Brass



Stiftungen und Sponsoren

In Erinnerung an
Katia Guth-Dreyfus



prohelvetia



SULGER-STIFTUNG

isaac
dreyfus
bernheim
STIFTUNG



ERNST GÖHNER
STIFTUNG

Lucien und Reine
Bloch-Stiftung



SCHERZO-
COMODO-Stiftung

walderwyss

Adele and John Gray
Endowment Fund



J. Safra Sarasin



Schweizerische
Israelitische
Emanzipations-Stiftung

Stiftung **STAB**

temperatio
Stiftung für Umwelt, Soziale Kultur

Alfons und Eugénie
Levy-Wohlfahrts-
Stiftung



bgbasel
BÜRGERGEMEINDE
DER STADT BASEL



Ruth und Paul
Wallach-Stiftung

WILLY A. UND HEDWIG
BACHOFEN-HENN-STIFTUNG



Anonyme
Spender*innen

Kooperationspartner



THIS IS
BASEL



DIE **kultur**STIFTER
Kulturelle Anliegen, Anliegen, Menschen verbinden.

Schweiz
Suisse
Svizzera



colourkey

kika - Kollektiv für
kulturelle Aufgaben

Medienpartner



Basler Zeitung

Programmzeitung

tachles



rohrblatt

KULTURBOX

Mizmorim
Kammermusik Festival

Birmannsgasse 30 | CH-4055 Basel
+41 61 543 34 87
info@mizmorim.com
www.mizmorim.com



Redaktionsschluss: Oktober 2022
Programmänderungen vorbehalten
© Mizmorim Kammermusik Festival 2023



Fotos: Bill Douthart (Uri Caine) | Marco Borggreve (Nicolas Altstaedt) | Eylül Yeraz (Victor Alexandru Coltea)
Ivan Urban Gobbo (Alexander Lonquich) | Sarah Nemtsov (Duo Goldstein-Nemtsov) | Mats Bäcker (Gringolts Quartett)
Eugenio Battaglini (Pizz'n'Zip) | Rodrigo Stix (Munich Tetra Bass)

Mizmorim
Kammermusik Festival



A

GAS/ECR/ICR

Nicht frankieren
Ne pas affranchir

Non affrancare
No stamp required

Mizmorim Kammermusik Festival
Birmannsgasse 30
CH-4055 Basel

Ticket-Bestellschein

Mizmorim Kammermusik Festival | 19.–22. Januar 2023
Online-Bestellungen ab 17. November 2022 | mizmorim.com

Vorname | Name

E-Mail

Strasse | Nummer

Telefon

PLZ | Ort

Die gewünschte Anzahl Tickets bitte in den jeweiligen Kästchen eintragen.

Alle Preise in Schweizer Franken (CHF)

FESTIVALPASS *		gültig für alle Veranstaltungen exkl. Mizmorim Kids	<input type="checkbox"/>	Normalpreis 240.–	<input type="checkbox"/>	AHV etc. 165.–
DO 19.1.	19.30	Eröffnungskonzert «Zionistischer Salon»	<input type="checkbox"/>	Kat. I 50.–	<input type="checkbox"/>	Kat. II 35.–
FR 20.1.	12.15	Konzert II «Milch und Honig»	<input type="checkbox"/>	25.–		
	18.30	Konzert III «Es gibt da ein Land ...»	<input type="checkbox"/>	35.–	<input type="checkbox"/>	Kombi-Ticket mit Konzert IV 55.–
	20.30	Konzert IV «Lieder der Hoffnung»	<input type="checkbox"/>	35.–	<input type="checkbox"/>	Kombi-Ticket mit Konzert III 55.–
SA 21.1.	16.00	Mizmorim Cinema	<input type="checkbox"/>	15.–	<input type="checkbox"/>	Kombi-Ticket mit Konzert V 55.–
	19.30	Konzert V «From Jewish Life»	<input type="checkbox"/>	Kat. I 50.–	<input type="checkbox"/>	Kat. II 35.–
					<input type="checkbox"/>	Kombi-Ticket mit Cinema 55.–
SO 22.1.	10.00	Konzert VI Mizmorim Kids	<input type="checkbox"/>	Kinder 10.–	<input type="checkbox"/>	Erw. 15.–
					<input type="checkbox"/>	Familienpass: 4 Pers. 40.–
	11.30	Konzert VII Mizmorim Kids	<input type="checkbox"/>	Kinder 10.–	<input type="checkbox"/>	Erw. 15.–
					<input type="checkbox"/>	Familienpass: 4 Pers. 40.–
	17.00	Konzert VIII Mizmorim Jazz	<input type="checkbox"/>	35.–		

* Nur solange Vorrat

Ich profitiere von der Vergünstigung für

AHV/IV KulturLegi colourkey: 24.50 (statt 35.–) bzw. 17.50 (statt 25.–)
ausgenommen sind die Konzerte VI & VII sowie Kombi-Tickets.

Ich möchte im Hotel Basel übernachten. Bitte senden Sie mir eine Auswahl von Angeboten.

Datum | Unterschrift